

 <p>Hamaland-Museum Kreismuseum Borken [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Viereckige Armeelaterne</p> <p>Museum: kult Westmünsterland Kirchplatz 14 48691 Vreden 02861-6811415 kult@kreis-borken.de</p> <p>Sammlung: Öl- und Petroleumlampen</p> <p>Inventarnummer: HM-11-350</p>
---	--

Beschreibung

Viereckige grüne Armeelaterne. Zwei dreieckige Bleche ziehen sich unter dem Boden als Fuß entlang. Darüber die rechteckige Laterne. In geschlossenem Zustand kein Glas sichtbar. Auf zwei gegenüber liegenden Seiten mit nach oben zu öffnenden Klappen versehen. Hinter ihnen je zwei Bleche, die sich nach außen aufklappen lassen um eine Öffnung mit einem Glas zu schaffen. Eine grüne Kunststoffscheibe ist oben angebracht und bedeckt eine weiße Milchglasscheibe. Vorn ist eine Seite mittels einer Tür aufklappbar. Innen ist eine Halterung für sechs Blechschablonen mit ausgestanzten Pfeilen. An den Seiten innen sind Schienen, in die man diese einstecken kann. Ein rechteckiges Bassin ist unten in der Laterne eingeschoben. Darüber eine Petroleumlampe mit einem Flachbrenner aus Messing. Auf dem Dochttriebsrad ist ein Stern eingraviert. Ein tulpenförmiger Glaszylinder ist über dem Brenner in einer Halterung angebracht, die man auf und absenken kann. Außen auf der Tür und auf der gegenüber liegenden Seite ein Fach, in dem zwei rote Scheiben stecken. Auf der Oberfläche der Laterne ein zylindrischer Kamin von 7 cm Höhe, der in der Wand einen Lochkranz hat und oben tellerartig abgedeckt ist. Seitlich setzt oben ein rechteckiger Drahtbügelgriff an.

Grunddaten

Material/Technik:

Weißblech, Glas, Messing

Maße:

H x B x T: 26 x 11,2 x 15 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1980-2000
wer
wo

Schlagworte

- Armee
- Laterne
- Militär